

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Misburg-Anderten (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1012/2017 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	4.2.4.

---

**Antwort der Verwaltung auf die  
Anfrage Baustellenmanagement  
Sitzung des Stadtbezirksrates Misburg-Anderten am 10.05.2017  
TOP 4.2.4.**

---

In der Zeit vor und in den Osterferien war der Stadtteil Anderten stark von Baustellen in der Umgebung betroffen. Während am Großen Hillen die Gleise erneuert wurden, was zu einer Vollsperrung für den motorisierten Individualverkehr und zeitweise auch für die Stadtbahn führte, wurde zeitgleich noch die Bundesstraße 65 saniert. Gleichzeitig führten die Brückenbaustelle der DB in der Lange-Feld-Str. und eine Gleisbaustelle in Höhe der Eilenriede zu weiteren Problemen.

Die einzige Umleitung für den MIV war in dieser Zeit über die Ostfeldstraße eingerichtet, über die aber auch der Ersatzbus für die Stadtbahn geleitet wurde. Als andere Optionen gab es nur die Möglichkeiten, weiträumig über Misburg oder die Anschlussstelle der Autobahn 7 auszuweichen, da die Anschlussstelle der B65 in Richtung Innenstadt ebenfalls gesperrt war.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- 1) Warum war es nicht möglich, die Baustellen entsprechend zu koordinieren, sodass es nicht zu solch massiven Behinderungen der Einwohner Andertens kommt?
- 2) Wie wird sich die Stadt Hannover zukünftig gegenüber dem Land Niedersachsen und dem Bund verhalten, um auf ein verbessertes Baustellenmanagement hinzuarbeiten?
- 3) Welche Bauarbeiten mit Auswirkung auf die Erreichbarkeit Andertens stehen wann in diesem Jahr noch an?

### **Text der Antwort**

Zu 1)

Die Sperrung der Kanalbrücken im Zuge der B 65 für Schwerverkehr war nicht vorhersehbar und konnte mit der seit drei Jahren laufenden infra-Baumaßnahme zum Bau des Hochbahnsteiges „Großer Hillen“ nicht mehr koordiniert werden. Eine Unterbrechung der letztgenannten Bauarbeiten hätte den Zeitplan zur Fertigstellung zum Ende des Jahres 2017 um mindestens ein weiteres halbes Jahr verschoben.

Zu 2)

Die Verwaltung hat bereits mit der Landesbehörde Kontakt aufgenommen, um die im Zuge der B 65 und weiterer auf dem Schnellwegenetz anstehenden Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen mit den sonstigen Arbeiten und Veranstaltungen auf dem Straßennetz im Stadtgebiet Hannover aufeinander abzustimmen.

Zu 3)

Die Einschränkungen im Zuge der B 65 werden mit der Verstärkung der ersten Kanalbrücke ab September dieses Jahres beendet sein. Damit tritt eine deutliche Entspannung im Stadtteil Anderten ein.

18.63.05.BRB  
Hannover / 17.05.2017